

# Statistische Berichte

---

\* H 11 — m 11/73

Ausgegeben am 1. März 1974

Die Straßenverkehrsunfälle  
in Nordrhein-Westfalen  
November 1973

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Statistische Berichte mit \* vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle  
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen  
(Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).  
Preis dieser Ausgabe 1,00 DM — Jahresbezugspreis 6,00 DM — zuzüglich Versandkosten.  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
Kommentierung der Ergebnisse .....	4
1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften .....	5
2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften .....	5
3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle) nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften .....	6
4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden den (ohne Bagatellunfälle) beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften ..	6
5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften .....	7
6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften .....	7
7. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	8
8. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern .....	10
9. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände .....	12

### Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

**Unfälle mit Getöteten:**

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

**Unfälle mit Schwerverletzten:**

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

**Unfälle mit Leichtverletzten:**

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben in der Zusammenfassung die

Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein.

Neben den Unfällen mit Personenschaden werden registriert:

Unfälle mit nur Sachschaden, hier sind die Bagatellunfälle zu erwähnen; Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten der Sachschaden unter 1 000 DM liegt; die Bagatellunfälle werden nur Zahlenmäßig erfaßt.

Es zählen als

**Getötete:**

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

**Schwerverletzte:**

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

**Leichtverletzte:**

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

### Kommentierung der Ergebnisse

Im November 1973 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 7 460 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 273 Personen getötet und 9 619 verletzt, davon 3 058 so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 18 813 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet; darunter waren 3 829 Unfälle mit schwerem Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Gegenüber dem Vormonat sind die Unfälle mit Personenschaden um 981 oder 11,6 %, die Unfälle mit nur Sachschaden um 1 135 oder 5,7 % gesunken, wobei die schweren Sachschadensunfälle um 414 oder 9,8 %, die Bagatellunfälle um 721 oder 4,6 % abgenommen haben. Die Zahl der Verkehrstoten hat sich um 40 (12,8 %), diejenige der Verletzten um 1 544 (13,8 %) verringert.

Im Vergleich zum Vorjahr (November 1972) wurden im November 1973 insgesamt 3 289 oder 11,1 % weniger Unfälle registriert. Dabei haben die Unfälle mit Personenschaden um 1 322 (15,1 %), die reinen Sachschadensunfälle um 1 967 (9,5 %) abgenommen. Die Zahl der Todesopfer ist um 125 oder 31,4 %, die der Verletzten um 1 980 oder 17,1 % gesunken.

### 1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
a) mit Personenschaden			
1972 1. Vierteljahr	16 756	6 137	22 893
2. Vierteljahr	19 588	6 734	26 322
3. Vierteljahr	19 010	6 922	25 932
Oktober	6 793	2 221	9 014
November	6 686	2 096	8 782
Dezember			
1973 1. Vierteljahr	16 405	5 678	22 083
2. Vierteljahr	18 679	6 781	25 460
3. Vierteljahr	17 730	6 179	23 909
Oktober	6 223	2 218	8 441
November	5 655	1 805	7 460
Dezember			
b) mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle) <sup>1)</sup>			
1972 1. Vierteljahr	8 103	3 082	11 185
2. Vierteljahr	8 648	3 454	12 102
3. Vierteljahr	8 087	3 295	11 382
Oktober	2 925	1 169	4 094
November	3 346	1 220	4 566
Dezember			
1973 1. Vierteljahr	8 394	3 108	11 502
2. Vierteljahr	8 548	3 456	12 004
3. Vierteljahr	6 857	2 928	9 785
Oktober	2 951	1 292	4 243
November	2 804	1 025	3 829
Dezember			

### 2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Getötete Personen			Verletzte Personen			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	insgesamt	
	von Ortschaften			von Ortschaften			
1972	1. Vierteljahr	520	448	968	21 369	9 494	30 863
	2. Vierteljahr	508	528	1 036	25 492	10 734	36 226
	3. Vierteljahr	499	556	1 055	24 455	10 965	35 420
	Oktober	197	185	382	8 576	3 458	12 034
	November	225	173	398	8 511	3 088	11 599
	Dezember						
1973	1. Vierteljahr	508	444	952	20 635	8 586	29 221
	2. Vierteljahr	460	498	958	24 138	10 733	34 871
	3. Vierteljahr	466	486	952	22 335	9 728	32 063
	Oktober	165	148	313	7 816	3 347	11 163
	November	157	116	273	6 968	2 651	9 619
	Dezember						

Zeitraum	Verletzte Personen					
	davon					
	schwerverletzte			leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
1972 1. Vierteljahr	6 275	3 343	9 618	15 094	6 151	21 245
2. Vierteljahr	7 170	3 762	10 932	18 322	6 972	25 294
3. Vierteljahr	7 106	3 857	10 963	17 349	7 108	24 457
Oktober	2 519	1 126	3 645	6 057	2 332	8 389
November	2 546	1 073	3 619	5 965	2 015	7 980
Dezember						
1973 1. Vierteljahr	6 166	3 034	9 200	14 469	5 552	20 021
2. Vierteljahr	6 918	3 797	10 715	17 220	6 936	24 156
3. Vierteljahr	6 375	3 458	9 833	15 960	6 270	22 230
Oktober	2 298	1 145	3 443	5 518	2 202	7 720
November	2 098	960	3 058	4 870	1 691	6 561
Dezember						

1) Siehe Vorbemerkung.

**3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)\*)**  
**nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Bundesautobahn	.	278	278	.	335	335
Bundesstraße	1 183	517	1 700	571	258	829
Landstraße	1 148	610	1 758	533	243	776
Kreisstraße	397	186	583	157	79	236
Andere Straße	2 927	214	3 141	1 543	110	1 653
Insgesamt	5 655	1 805	7 460	2 804	1 025	3 829

**4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)\*)**  
**beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung**  
**innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Kraftfahrzeuge						
Krafträder	435	73	508	1	4	5
Kraftroller	40	9	49	—	—	—
Personenkraftwagen	6 799	2 308	9 107	4 871	1 486	6 357
Kraftomnibusse	118	32	150	80	20	100
Oberleitungsomnibusse	1	—	1	—	—	—
Lastkraftwagen	583	356	939	517	327	844
davon						
ohne Anhänger	503	233	736	432	203	635
mit Anhänger	80	123	203	85	124	209
Sattelschlepper	50	49	99	39	58	97
Landw. Zugmaschinen	5	18	23	10	12	22
Andere Zugmaschinen	14	16	30	17	19	36
Sonstige Kraftfahrzeuge	13	15	28	24	11	35
Mopeds einschl. Mofas	682	115	797	5	1	6
Kraftfahrzeuge zusammen	8 740	2 991	11 731	5 564	1 938	7 502
Fahrräder	720	114	834	8	1	9
Straßenbahnen	63	4	67	40	—	40
Eisenbahnen	10	6	16	6	3	9
Bespannte Fuhrwerke	1	—	1	—	—	—
Handwagen und Handkarren	2	1	3	—	—	—
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	25	16	41	101	12	113
Fußgänger	1 828	188	2 016	9	—	9
darunter						
bis 15 Jahre	695	45	740	2	—	2
Tierführer, -treiber	1	—	1	2	1	3
Sonstige Verkehrsteilnehmer	11	5	16			—
Insgesamt	11 401	3 325	14 726	5 730	1 955	7 685

\*) Siehe Vorbemerkung.

**5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Unfallfolge	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
Unfälle mit Personenschaden	5 655	1 805	7 460
davon			
mit Getöteten	151	109	260
" Schwerverletzten	1 885	726	2 611
" Leichtverletzten	3 619	970	4 589
Unfälle mit nur Sachschaden	.	.	18 813
davon			
ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	2 804	1 025	3 829
Bagatellunfälle	.	.	14 984
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	.	.	26 273

**6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften	von Ortschaften		von Ortschaften	von Ortschaften		von Ortschaften	von Ortschaften	
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern und Kraftrollern	6	1	7	172	44	216	310	49	359
Personenkraftwagen <sup>1)</sup>	34	66	100	662	682	1 344	2 564	1 336	3 900
Omnibussen <sup>2)</sup>	—	—	—	7	2	9	56	15	71
Liefer-, Lastkraftwagen	2	4	6	25	35	60	101	96	197
Sattelschleppern, Zugmaschinen	—	2	2	1	8	9	3	16	19
sonstigen Kraftfahrzeugen	—	—	—	2	1	3	3	5	8
Mopeds einschl. Mofas	14	1	15	199	58	257	439	45	484
Fahrrädern	15	12	27	210	49	259	467	49	516
übrigen und unbekannten Fahrzeugen	1	—	1	10	—	10	12	1	13
Fahrzeugführer und Mitfahrer zusammen	72	86	158	1 288	879	2 167	3 955	1 612	5 567
Fußgänger	84	30	114	806	80	886	910	75	985
Sonstige Personen	1	—	1	4	1	5	5	4	9
<b>Insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>116</b>	<b>273</b>	<b>2 098</b>	<b>960</b>	<b>3 058</b>	<b>4 870</b>	<b>1 691</b>	<b>6 561</b>

1) Einschl. Kombinationskraftwagen, — 2) Einschl. Obusse.

7. Straßenverkehrsunfälle<sup>1)</sup> nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	428	439	290	282	149	3	93	281	374
Duisburg	264	276	205	199	71	6	68	176	244
Essen	382	389	248	242	141	5	76	214	290
Krefeld	154	163	132	125	31	2	35	128	163
Leverkusen	72	86	64	56	22	—	22	71	93
Mönchengladbach	90	102	70	60	32	1	26	61	87
Mülheim a. d. Ruhr	83	99	73	63	26	4	16	72	88
Neuss	70	84	57	48	27	1	16	64	80
Oberhausen	145	152	107	106	45	2	37	104	141
Remscheid	73	94	50	40	44	2	14	41	55
Rheydt	48	48	33	33	15	1	14	29	43
Solingen	66	71	45	41	26	2	21	29	50
Wuppertal	214	239	130	125	109	5	46	116	162
zusammen	2 089	2 242	1 504	1 420	738	34	484	1 386	1 870
Kreise									
Dinslaken	68	101	69	47	32	4	26	60	86
Düsseldorf-Mettmann	177	257	160	116	97	4	61	141	202
Geldern	19	50	39	13	11	2	26	35	61
Grevenbroich	102	175	111	70	64	5	46	91	137
Kempen-Krefeld	126	188	146	98	42	8	71	127	198
Kleve	27	49	43	23	6	1	28	30	58
Moers	148	224	176	117	48	5	74	151	225
Rees	61	101	72	49	29	3	30	58	88
Rhein-Wupper-Kreis	123	183	105	73	78	3	42	91	133
zusammen	851	1 328	921	606	407	35	404	784	1 188
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 940	3 570	2 425	2 026	1 145	69	888	2 170	3 058
Kreisfreie Städte									
Aachen	152	183	111	90	72	7	44	95	139
Bonn	187	211	134	126	77	3	46	119	165
Köln	620	697	404	367	293	10	131	362	493
zusammen	959	1 091	649	583	442	20	221	576	797
Kreise									
Aachen	140	190	124	94	66	4	48	101	149
Bergheim	51	90	58	33	32	2	30	59	89
Düren	122	183	125	82	58	4	57	117	174
Euskirchen	70	119	72	42	47	2	41	48	89
Heinsberg	78	125	92	60	33	4	40	92	132
Köln	131	211	143	92	68	3	55	133	188
Oberberg. Kreis	44	85	46	21	39	5	19	45	64
Rhein.-Berg. Kreis	122	199	110	62	89	2	46	104	150
Rhein-Sieg-Kreis	223	326	198	131	128	10	77	185	262
zusammen	981	1 528	968	617	560	36	413	884	1 297
Reg.-Bez. Köln	1 940	2 619	1 617	1 200	1 002	56	634	1 460	2 094
Kreisfreie Städte									
Bocholt	29	30	25	24	5	—	16	15	31
Bottrop	39	42	28	27	14	—	8	30	38
Gelsenkirchen	179	206	134	116	72	7	41	129	170
Gladbeck	59	68	48	41	20	2	20	45	65
Munster (Westf.)	178	178	124	124	54	1	29	122	151
Recklinghausen	84	98	73	69	25	6	30	55	85
zusammen	568	622	432	401	190	16	144	396	540

1) Ohne Bagatellunfälle.



## und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreise									
Ahaus	32	53	43	27	10	2	33	31	64
Beckum	69	107	74	53	33	4	25	70	95
Borken	19	51	42	14	9	3	21	33	54
Coesfeld	27	61	43	18	18	1	28	37	65
Lüdinghausen	56	105	73	44	32	1	42	50	92
Münster	43	118	84	30	34	2	39	69	108
Recklinghausen	157	235	178	119	57	6	92	153	245
Steinfurt	58	102	75	45	27	3	39	55	94
Tecklenburg	25	74	52	17	22	4	33	35	68
Warendorf	20	39	29	14	10	2	18	13	31
zusammen	506	945	693	381	252	28	370	546	916
Reg.-Bez. Münster	1 074	1 567	1 125	782	442	44	514	942	1 456
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	153	220	157	112	63	12	65	145	210
Kreise									
Büren	12	34	24	7	10	3	21	25	46
Gütersloh	118	208	146	80	62	5	73	118	191
Herford	94	144	109	74	35	7	52	79	131
Höxter	28	44	33	22	11	1	20	25	45
Lippe	124	201	123	77	78	4	71	93	164
Minden-Lübbecke	108	162	108	75	54	7	50	87	137
Paderborn	81	111	84	60	27	4	47	63	110
Warburg	12	30	23	8	7	3	15	23	38
zusammen	577	934	650	403	284	34	349	513	862
Reg.-Bez. Detmold	730	1 154	807	515	347	46	414	658	1 072
Kreisfreie Städte									
Bochum	233	268	149	132	119	4	38	142	180
Castrop-Rauxel	29	33	25	22	8	2	5	28	33
Dortmund	387	452	288	250	164	6	92	271	363
Hagen	84	97	67	60	30	—	26	53	79
Hamm	45	47	37	35	10	1	20	27	47
Herne	49	52	31	31	21	1	17	25	42
Iserlohn	51	52	37	36	15	4	13	30	43
Lünen	39	49	36	30	13	1	15	30	45
Wanne-Eickel	54	55	42	42	13	3	11	53	64
Wattenscheid	35	39	19	16	20	2	9	13	22
Witten	54	60	40	36	20	1	16	35	51
zusammen	1 060	1 204	771	690	433	25	262	707	969
Kreise									
Arnsberg	63	94	58	36	36	—	43	45	88
Brilon	26	54	27	10	27	—	19	24	43
Ennepe-Ruhr-Kreis	97	150	97	63	53	2	46	78	124
Iserlohn	98	124	70	58	54	2	28	52	80
Lippstadt	37	61	37	23	24	3	18	38	56
Lüdenscheid	103	153	90	61	63	4	41	75	116
Meschede	16	31	24	11	7	1	10	19	29
Olpe	22	57	30	15	27	3	15	30	45
Siegen	107	160	91	64	69	7	42	74	116
Soest	42	92	51	22	41	2	20	64	84
Unna	94	178	123	72	55	8	58	106	164
Wittgenstein	10	21	17	7	4	1	6	19	25
zusammen	715	1 175	715	442	460	33	346	624	970
Reg.-Bez. Arnsberg	1 775	2 379	1 486	1 132	893	58	608	1 331	1 939
Kreisfreie Städte zusammen	4 829	5 379	3 513	3 206	1 866	107	1 176	3 210	4 386
Kreise zusammen	3 630	5 910	3 947	2 449	1 963	166	1 882	3 351	5 233
Nordrhein-Westfalen insgesamt	8 459	11 289	7 460	5 655	3 829	273	3 058	6 561	9 619

8. Straßenverkehrsunfälle<sup>1)</sup> nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Düsseldorf									
Walsum	22	22	18	18	4	1	9	14	23
Dinslaken	39	52	35	26	17	3	9	28	37
Voerde	5	15	10	2	5	—	5	12	17
Velbert	54	54	36	36	18	—	9	31	40
Hilden	19	33	22	16	11	—	2	22	24
Ratingen	18	26	15	12	11	1	9	12	21
Mettmann	12	15	7	6	8	—	4	6	10
Heiligenhaus	14	17	14	12	3	—	4	16	20
Wülfrath	5	7	4	3	3	—	1	4	5
Neviges	5	10	5	3	5	—	4	2	6
Geldern	7	17	14	5	3	1	2	15	17
Kevelaer	8	13	8	4	5	1	13	6	19
Grevenbroich	9	14	8	5	6	—	3	6	9
Dormagen	15	22	16	10	6	1	4	18	22
Meerbusch	14	24	18	11	6	1	4	15	19
Viersen	56	66	49	43	17	2	25	38	63
Kempen	19	33	29	16	4	2	13	25	38
Nettetal	14	25	18	8	7	—	14	18	32
Willich	18	30	24	17	6	—	7	27	34
Tönisvorst	10	16	11	7	5	2	6	6	12
Kleve	13	18	15	11	3	1	10	7	17
Goch	6	8	6	5	2	—	3	3	6
Rheinhausen	22	25	20	18	5	—	7	16	23
Moers	34	43	36	29	7	1	14	39	53
Rheinkamp	16	30	20	10	10	—	8	18	26
Homburg	16	18	11	11	7	—	4	10	14
Kamp-Lintfort	26	31	26	22	5	1	6	21	27
Neukirchen-Vluyn	9	18	14	7	4	1	4	10	14
Wesel	36	40	34	30	6	—	11	33	44
Emmerich	18	22	19	16	3	1	10	10	20
Opladen	28	32	16	14	16	—	5	16	21
Langenfeld	36	46	28	23	18	—	9	28	37
Wermelskirchen	11	26	11	5	15	—	3	11	14
Radevormwald	8	15	12	5	3	—	12	8	20
Monheim	15	19	10	8	9	3	3	5	8
Leichlingen	5	9	6	4	3	—	1	5	6
Reg.-Bez. Köln									
Euskirchen	22	34	26	17	8	1	14	17	31
Erftstadt	12	13	8	8	5	—	4	6	10
Mechernich	7	15	5	2	10	—	1	4	5
Hürth	23	31	21	15	10	—	5	20	25
Brühl	18	20	18	16	2	—	10	16	26
Rodenkirchen	20	33	21	12	12	—	8	20	28
Frechen	23	42	28	17	14	2	6	32	38
Wesseling	10	21	16	8	5	—	10	14	24
Lövenich	18	31	18	12	13	—	5	19	24
Gummersbach	15	22	9	6	13	1	2	8	10
Porz	44	66	35	23	31	—	7	46	53
Bergisch-Gladbach	22	27	12	8	15	1	8	10	18
Bensberg	17	27	12	6	15	—	4	10	14
Siegburg	35	42	27	22	15	—	9	24	33
Hennef	12	18	10	6	8	1	4	9	13
Königswinter	7	9	4	3	5	—	2	4	6
St. Augustin	24	31	16	13	15	—	4	13	17
Troisdorf	42	46	28	25	18	—	7	27	34
Bad Honnef	17	25	13	8	12	—	5	10	15
Niederkassel	8	8	3	3	5	—	1	2	3
Lohmar	4	20	13	2	7	—	4	18	22
Eschweiler	34	40	29	27	11	2	11	22	33
Stolberg	15	20	13	9	7	—	7	10	17
Alsdorf	31	39	26	21	13	1	10	23	33
Würselen	21	33	20	13	13	—	7	15	22
Düren	69	77	51	47	26	1	18	44	62
Jülich	22	30	19	13	11	1	6	17	23
Übach-Palenberg	9	9	5	5	4	—	3	7	10
Heinsberg	22	27	21	18	6	2	6	21	27
Hückelhoven-Ratheim	10	13	12	9	1	—	2	11	13
Erkelenz	10	27	19	8	8	1	12	21	33
Wegberg	4	10	5	1	5	—	4	2	6
Geilenkirchen	9	18	15	8	3	1	6	14	20
Reg.-Bez. Münster									
Gronau (Westf.)	13	14	13	12	1	—	8	10	18
Ahlen	26	34	25	20	9	—	6	22	28
Beckum	14	16	11	10	5	1	5	6	11
Oelde	6	11	9	6	2	1	1	12	13
Borken	8	20	15	5	5	1	7	12	19
Coesfeld	8	16	11	5	5	1	4	6	10

1) Ohne Bagatelunfälle. — 2) Gemeinden, die im Laufe des Jahres 20 000 und mehr Einwohner erreicht haben, werden ab Januar des 12345678

und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern<sup>2)</sup>

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
noch: Reg.-Bez. Münster									
Dülmen	9	18	11	6	7	—	3	11	14
Bockum-Hövel	11	13	12	10	1	—	11	6	17
Werne a. d. Lippe	10	18	14	8	4	—	4	13	17
Greven	9	17	12	6	5	1	6	9	15
Marl	40	58	49	35	9	—	22	50	72
Herten	26	32	22	16	10	1	7	23	30
Dorsten	16	19	14	12	5	—	5	10	15
Datteln	18	22	11	8	11	1	4	9	13
Oer-Erkenschwick	20	22	18	18	4	1	10	14	24
Waltrop	8	14	12	6	2	1	4	12	16
Rheine	23	23	17	17	6	1	6	13	19
Emsdetten	15	21	17	14	4	—	4	16	20
Lengerich	4	10	6	3	4	—	2	5	7
Ibbenbüren-Land	10	20	14	6	6	—	7	13	20
Reg.-Bez. Detmold									
Gütersloh	48	62	41	30	21	—	19	32	51
Herford	35	50	41	29	9	1	18	33	51
Bünde	19	24	18	15	6	2	6	13	19
Löhne	12	19	15	10	4	3	8	7	15
Höxter	15	19	17	13	2	1	10	11	21
Lemgo	25	32	21	17	11	—	10	18	28
Bad Salzuflen	16	37	27	12	10	—	19	19	38
Detmold	43	50	29	27	21	—	16	17	33
Lage	8	15	9	4	6	1	5	6	11
Minden	41	47	35	33	12	2	18	28	46
Paderborn	56	61	48	43	13	1	21	44	65
Reg.-Bez. Arnsberg									
Plettenberg	8	10	5	4	5	—	5	2	7
Altena	18	22	19	16	3	2	12	14	26
Werdohl	11	15	6	4	9	—	4	4	8
Lüdenscheid	41	66	39	24	27	2	9	43	52
Neheim-Hüsten	18	20	12	10	8	—	4	9	13
Arnsberg	12	15	8	6	7	—	5	7	12
Schwelm	21	23	13	13	10	—	4	13	17
Gevelsberg	13	14	8	8	6	—	4	5	9
Ennepetal	13	23	12	7	11	—	4	15	19
Hattingen	16	21	17	13	4	—	9	10	19
Herdecke	5	9	6	3	3	1	1	6	7
Sprockhövel	15	24	16	8	8	1	10	16	26
Wetter	7	9	9	7	—	—	5	4	9
Menden	26	26	15	15	11	—	7	11	18
Hohenlimburg	12	13	4	4	9	—	2	3	5
Letmathe	17	19	13	12	6	—	5	9	14
Schwerte	14	17	10	8	7	1	3	6	9
Hemer	11	15	11	9	4	—	5	9	14
Lippstadt	22	32	19	13	13	1	9	18	27
Lennestadt	3	7	6	3	1	1	2	4	6
Olpe	3	9	3	—	6	—	1	3	4
Attendorn	4	6	4	4	2	1	—	4	4
Siegen	39	43	25	22	18	1	8	20	28
Hüttental	25	26	18	17	8	—	13	13	26
Eiserfeld	9	23	12	6	11	—	5	14	19
Kreuztal	8	12	6	5	6	1	4	3	7
Netphen	5	6	3	2	3	1	2	1	3
Soest	17	27	12	7	15	1	4	13	17
Werl	10	16	9	6	7	1	7	12	19
Unna	26	46	29	18	17	3	11	37	48
Kamen	19	35	22	14	13	1	7	16	23
Bergkamen	15	24	20	12	4	1	10	12	22
Pelkum	10	24	18	9	6	1	10	17	27
Polizeikreise									
KPB Aachen	292	373	235	184	138	11	92	196	288
" Bocholt	48	81	67	38	14	3	37	48	85
" Bochum	425	474	281	257	193	11	91	268	359
" Bonn	205	238	148	135	90	3	51	130	181
" Dortmund	455	534	349	302	185	9	112	329	441
" Mönchengladbach	194	216	152	136	64	4	65	128	193
" Recklinghausen	339	443	327	256	116	14	150	283	433
" Siegburg	240	351	211	139	140	10	82	195	277
" Wuppertal	353	404	225	206	179	9	81	186	267

des folgenden Jahres nachgewiesen.

## 9. Vorläufig festgestellte Unfall

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
<b>Verkehrstüchtigkeit</b>						
01 Alkoholeinfluß	1 375	1 060	315	892	652	240
02 Ermüdung (auch Einschlafen)	48	15	33	29	9	20
03 Körperliche und gesundheitliche Behinderung	36	21	15	26	15	11
<b>Vorfahrt/Verkehrsregelung</b>						
10 Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	315	290	25	196	181	15
11 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	1 523	1 235	288	1 042	853	189
12 Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	27	18	9	14	8	6
13 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	257	232	25	157	143	14
<b>Einordnen</b>						
14 Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	138	122	16	66	58	8
15 Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	66	55	11	43	37	6
16 Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	196	133	63	83	59	24
<b>Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden</b>						
17 Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	865	740	125	617	534	83
18 Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	152	132	20	98	79	19
19 Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	272	241	31	185	159	26
20 Unachtsames Einfahren in Grundstücke	169	139	30	103	83	20
21 Falsches Wenden	120	99	21	60	47	13
<b>Überholen/Vorbeifahren/Begegnen</b>						
22 Unzulässiges Rechtsüberholen	31	27	4	11	9	2
23 Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	65	26	39	39	16	23
24 Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	76	51	25	42	25	17
25 Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	93	67	26	64	48	16
26 Sonstige Fehler beim Überholen	188	118	70	111	72	39
27 Fehler beim Überholtwerden	89	45	44	53	28	25
28 Fehler beim Vorbeifahren	501	454	47	183	159	24
29 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	497	346	151	226	153	73
<b>Zu schnelles Fahren</b>						
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
30 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	138	98	40	74	49	25
31 in sonstigen Fällen	1 219	709	510	733	407	326
<b>Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände</b>						
32 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	48	31	17	27	17	10
33 in sonstigen Fällen	900	446	454	521	239	282
<b>Verhalten gegenüber Fußgängern</b>						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
34 an Fußgängerüberwegen	210	203	7	210	203	7
35 an anderen Stellen	338	309	29	338	309	29
<b>Zu dichtes Auffahren</b>						
36 Zu geringer Sicherheitsabstand	750	486	264	401	265	136
37 Sonstige Ursachen beim Auffahren	305	195	110	183	117	66
38 Falsches Verhalten des Voranfahrenden	43	23	20	19	12	7
<b>Zeichengebung/Beleuchtungsvorschriften</b>						
39 Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	101	79	22	51	41	10
40 Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	29	20	9	15	10	5
41 Nichtbeachten der Abblendvorschriften	10	2	8	9	2	7
<b>Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften</b>						
42 im fließenden Verkehr	39	30	9	31	23	8
43 im ruhenden Verkehr	15	13	2	13	11	2

## ursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
<b>Halten/Parken</b>						
44 Verkehrswidriges Halten oder Parken	20	10	10	9	5	4
45 Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	16	11	5	9	7	2
46 Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	4	1	3	2	1	1
47 Unachtsames Öffnen der Wagentür	50	49	1	47	47	—
48 Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	108	98	10	32	31	1
49 Nichtbenutzung des Radweges	5	5	—	5	5	—
50 Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	38	25	13	22	15	7
51 Sonstige Ursachen beim Führer	1 134	823	311	711	498	213
<b>Technische Mängel/Wartungsmängel</b>						
55 Mängel an den Bremsen	57	43	14	31	23	8
56 Mängel an der Bereifung	67	32	35	38	19	19
57 Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	28	19	9	26	19	7
58 Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	26	14	12	21	12	9
<b>Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn</b>						
60 auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	113	109	4	113	109	4
61 auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung auf anderen Fußgängerüberwegen	2	1	1	2	1	1
62 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	20	17	3	20	17	3
63 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	91	79	12	89	77	12
64 sonstiges falsches Verhalten an anderen Stellen	7	7	—	7	7	—
65 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	253	241	12	253	241	12
66 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	730	681	49	725	676	49
67 sonstiges falsches Verhalten	85	67	18	85	67	18
68 Nichtbenutzen des Gehweges	22	16	6	21	15	6
69 Nichtbenutzung der vorgeschriebenen Straßenseite	12	3	9	12	3	9
70 Spielen auf oder neben der Fahrbahn	35	33	2	35	33	2
71 Sonstige Ursachen	49	39	10	47	37	10
<b>Straßenverhältnisse</b>						
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
74 ausgeflossenes Öl, Dung u. a.						
Verunreinigung d. Straßenbenutzer	32	22	10	21	14	7
75 Schnee oder Eis	935	517	418	539	276	263
76 Regen	152	99	53	83	54	29
77 Laub, angeschwemmten Lehm u. ä.	15	10	5	10	7	3
78 Schlechter Zustand der Straßenoberfläche						
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)	19	17	2	10	10	—
79 ständiger Zustand	15	11	4	7	6	1
80 durch Bauarbeit bedingt	19	12	7	14	9	5
81 aus anderen straßenbedingten Gründen (z. B. Erdbeben)	1	—	1	1	—	1
82 Nicht ordnungsmäßiger Zustand d. Verkehrszeichen oder technischer Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	6	5	1	4	3	1
83 Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken)	3	3	—	3	3	—
84 Sonstige Ursachen	9	7	2	6	5	1
<b>Witterungseinflüsse</b>						
Sichtbehinderung durch						
85 Nebel	8	2	6	3	1	2
86 starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	52	27	25	39	23	16
87 blendende Sonne	24	20	4	21	17	4
88 Seitenwind	39	8	31	31	8	23
89 Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	26	12	14	16	7	9
<b>Hindernisse</b>						
90 Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	8	5	3	4	2	2
91 Tier auf der Fahrbahn	45	17	28	25	12	13
92 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	43	25	18	19	14	5
93 Nicht oder zu spät geschlossene Bahnshranken	3	3	—	3	3	—
95 Sonstige Ursachen	2	1	1	1	—	1
<b>Vorläufig festgestellte Unfallursachen insgesamt</b>	<b>15 672</b>	<b>11 556</b>	<b>4 116</b>	<b>10 187</b>	<b>7 571</b>	<b>2 616</b>

